

Zl. 14/5/23

Sitzungsprotokoll

über die

Gemeinderatssitzung

am 08. Mai 2023

Ort: Angerberg, Gemeindeamt
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 23.05 Uhr

Anwesende:

Herr Bürgermeister: O S L Walter als Vorsitzender
Herr Bürgermeisterstellvertreter: B R A M B Ö C K Hannes

Gemeinderäte:

GR Stefan Throner (Ersatz für GV Martin Tomann)
GV Manfred Hager
GV Andreas Bramböck
GR Bianca Prevedel
GR Ing. Karl Schweitzer
GR Wolfgang Obrist
GR Alexander Osl
GR Katrin Lettenbichler
GR Hermann Neuhauser
GR Teresita Laner-Simmerstätter
GR Ingrid Kaufmann

Außerdem anwesend:

Christian Gschösser als Schriftführer
1 Zuhörer

Entschuldigt waren:

GV Martin Tomann

Die Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 13 Mitglieder, anwesend sind hiervon 13; die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 06.03.2023
3. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Erlassung von Änderungen des Flächenwidmungsplanes;
 - a) Ausweisung einer Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude (begehbare Folientunnel) im Bereich GP 2721 KG Unterangerberg
 - b) Arrondierungswidmung im Bereich der GP 1846 KG Unterangerberg zur Erreichung einer parzellenscharfen Widmung in Wohngebiet
4. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Austausch der Hardware im Gemeindeamt gemäß vorliegendem Angebot der KUFGEM
- 5)
 - a) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich umfassender Sanierung mit teilweiser Neuverlegung der Wasserleitung im Ortsteil Achleit (Buchersiedlung) gemäß vorliegendem Angebot der Fa. Steinberger
 - b) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Auftragsvergabe für die Neuverlegung der Wasserleitung im Zuge der Sanierung des Bruchweges gemäß vorliegender Angebote
- 6) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Ankauf einer Greifschaufel für den Bauhof gemäß vorliegendem Angebot der Fa. Landtechnik Embacher
- 7) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Einbau eines Lamellenfensters bei der Bücherei im Volksschulgebäude gemäß vorliegendem Angebot der Fa. Blattl
- 8) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich des Antrages der Volksschule Angerberg um ergänzende Ausstattungen mit Lehrmitteln, I-Pads und Stühlen und Tischen im Hinblick auf eine notwendige Klassenteilung im Schuljahr 2023/24
- 9) Informationen, Berichte und allenfalls Beschlussfassungen zu Anträgen aus den Ausschüssen
Ausschuss für Dorferneuerung:
Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe des Auftrages für die Ausschreibung, Bauleitung und Bauaufsicht für die Sanierung des Feuerwehr-Gerätehauses an die Baumeister Ing. Gerhard Klingler GmbH gemäß vorliegendem Angebot
- 10) Berichte und Informationen aus anderen Organisationen und Institutionen
- 11) Anträge, Anfragen und Allfälliges
- 12) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

Zu Pkt. 1:

Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Bgm. Walter

Die Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt 5b) „Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Auftragsvergabe für die Neuverlegung der Wasserleitung im Zuge der Sanierung des Bruchweges gemäß vorliegender Angebote“ wurde beantragt.

Die Ergänzung der Tagesordnung um

Pkt. 5b)

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Auftragsvergabe für die Neuverlegung der Wasserleitung im Zuge der Sanierung des Bruchweges gemäß vorliegender Angebote wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Zu Pkt. 2:

Unterfertigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 06.03.2023

Das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 06.03.2023 wurde vom Gemeinderat ohne Einwände unterzeichnet.

Zu Pkt. 3:

Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Erlassung von Änderungen des Flächenwidmungsplanes;

- a) Ausweisung einer Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude (begehbare Folientunnel) im Bereich GP 2721 KG Unterangerberg
- b) Arrondierungswidmung im Bereich der GP 1846 KG Unterangerberg zur Erreichung einer parzellenscharfen Widmung in Wohngebiet

Zu a):

Bgm. Walter Osl

Anhand des vom Raumplaner Arch. DI Stephan Filzer ausgearbeiteten Verordnungsplanes (Beilage 1) wurde die geplante Änderung des Flächenwidmungsplanes im Ortsteil Embach erläutert. Auf dem ausgewiesenen Teil der landwirtschaftlichen Fläche der GP 2721 ist die Errichtung von zwei Folientunneln für Gemüseanbau geplant. Die Ausweisung einer Sonderfläche für diesen Zweck ist erforderlich. Die Beurteilungen seitens der Wildbach- und Lawinenverbauung sowie der Abt. Agrarwirtschaft liegen vor und sind positiv (Beilagen 2 und 3).

GV Andreas Bramböck

Die Folientunnel haben ein Ausmaß von jeweils 250 m² (**Anfrage GV Manfred Hager**).

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Angerberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer AB Filzer.Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf vom 20.03.2023, mit der Planungsnummer 528-2022-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg im Bereich GP 2721 KG 83120 Unterangerberg zum Teil durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg vor:

Umwidmung

Grundstück 2721 KG 83120 Unterangerberg

rund 812 m²

von Freiland § 41

in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 4, Festlegung Erläuterung: Begehbarer Folientunnel

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

GV Andreas Bramböck erklärte sich als befangen und stimmte nicht ab.

Zu b):

Bgm. Walter Osl

Anhand des vom Raumplaner Arch. DI Stephan Filzer ausgearbeiteten Verordnungsplanes (Beilage 4) wurde die geplante Änderung des Flächenwidmungsplanes im Ortsteil Linden erläutert. Durch die vorgesehene Arrondierungswidmung sollen einheitlich gewidmete Parzellen hergestellt werden. Die Beurteilung seitens der Umweltabteilung der BH Kufstein ist positiv (Beilage 5).

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Angerberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idGF, den vom Planer AB Filzer.Freudenschuß ausgearbeiteten Entwurf vom 02.03.2023, mit der Planungsnummer 528-2022-00002, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg im Bereich GP 1847/10, 1846 KG 83120 Unterangerberg zum Teil durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Angerberg vor:

Umwidmung

Grundstück 1846 KG 83120 Unterangerberg

rund 111 m²

von Freiland § 41

in

Wohngebiet § 38 (1)

weitere Grundstück 1847/10 KG 83120 Unterangerberg

rund 7 m²
 von Wohngebiet § 38 (1)
 in
 Freiland § 41

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu Pkt. 4:

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Austausch der Hardware im Gemeindeamt gemäß vorliegendem Angebot der KUGEM

Bgm. Walter Osl

Die Serveranlage mit allen Sicherungs- und Schutzmaßnahmen sowie die EDV-Ausstattung der Arbeitsplätze im Gemeindeamt muss altersbedingt ausgetauscht werden. Im Budget des laufenden Jahres wurde ein Betrag von € 25.000,00 vorgesehen.

Folgende Angebote wurden von der KUGEM vorgelegt:

IT Ausstattung/Server/Dienstleistung	€ 14.313,54	exkl. MwSt.
Ausstattung Arbeitsplätze/Dienstleistung	€ 11.728,54	exkl. MwSt.

Im Angebot ist auch der Arbeitsplatz für die Chronik enthalten.

AL Christian Gschösser

Der Verzicht auf die Serveranlage und Auslagerung in eine Cloud wurde mit der KUGEM als IT-Partner besprochen. Für das KABA-Schließsystem sowie das RM-View (Bestands- und Infrastrukturpläne) ist eine Serverlösung noch notwendig (**Anfrage GV Manfred Hager**).

Eine eigenständige Sicherung für die Daten der Chronik ist vorgesehen (**Anfrage GR Ing. Karl Schweitzer**).

Bgm. Walter Osl

Die Gemeinde arbeitet in nahezu allen Bereichen eng mit der KUGEM als führende Software-Anbieterin für Gemeinden zusammen. Der Ankauf der Hardware bei einem anderen Anbieter ist daher nicht zu empfehlen (**Anfrage GR Teresita Laner-Simmerstätter** bezüglich Zweitangebot).

Nach Berücksichtigung der anteiligen Vorsteuer kostet die Neuausstattung ca. € 28.000,00 netto. Das Budget wird um ca. € 3.000,00 überschritten, wobei der zusätzliche Ankauf für die Chronik (ca. € 1.500,00) zu berücksichtigen ist (**Anfrage GR Alexander Osl** hinsichtlich Budgetüberschreitung).

Der Gemeinderat vergab einstimmig den Auftrag für den Austausch der Hardware im Gemeindeamt (Server und Ausstattung der Arbeitsplätze) an die KUFGEM zum Preis von € 31.250,50 gemäß vorliegender Angebote der KUFGEM.

Zu Pkt. 5:

- a) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich umfassender Sanierung mit teilweiser Neuverlegung der Wasserleitung im Ortsteil Achleit (Buchersiedlung) gemäß vorliegendem Angebot der Fa. Steinberger**
 - b) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Auftragsvergabe für die Neuverlegung der Wasserleitung im Zuge der Sanierung des Bruchweges gemäß vorliegender Angebote**
-

Zu a):

Bgm. Walter Osl

Anhand der Entwurfsplanung (Beilage 6) vom TB Pollhammer/Stöckl wurde die geplante neue Leitungsführung im Ortsteil Achleit/Buchersiedlung erläutert. Die Bestandsleitung aus Eisen verläuft durch Privatgrundstücke und ist durch den teilweise aggressiven Boden ständig zu reparieren. Die neue Leitung wird mit PE-Rohren ausgeführt und überwiegend in den Straßenbereich verlegt.

Druckreduzierungen für den Ortsteil Achleit sind bei den Schächten Ried und Viehweide eingebaut (**Anfrage GR Ing. Karl Schweitzer**). Die Kosten für die Neuverlegung sind von der Gemeinde zu tragen (**Anfrage GV Manfred Hager**).

Vbgm. Hannes Bramböck

Die Maßnahme wurde besprochen und vor Ort begutachtet. Die geplante Verlegung und Erneuerung der Leitung ist jedenfalls sinnvoll.

Bgm. Walter Osl

Folgende Angebote liegen vor:

Steinberger GmbH, Angerberg	Baggerarbeiten	€ 33.690,00 exkl. MwSt.
ÖAG Kontinentale GmbH	Wasserleitungsmaterial	€ 8.700,08 exkl. MwSt.

Die Verlegung erfolgt durch den Gemeindebauhof.

Der Gemeinderat vergab einstimmig den Auftrag für die Neuverlegung der Wasserleitung im Ortsteil Achleit (Buchersiedlung) an die Steinberger GmbH (Baggerarbeiten) zum Preis von € 33.690,00 bzw. die ÖAG Kontinentale GmbH (Wasserleitungsmaterial) zum Preis von € 8.700,08 jeweils exkl. MwSt. gemäß vorliegender Angebote.

Zu b):**Bgm. Walter Osl**

Die Sanierung des Bruchweges wurde mit den Grundbesitzern besprochen. Eine Straßenverbreiterung ist nicht vorgesehen und auch die Hangentwässerung wird in gleicher Weise wie bisher erfolgen. Gleichzeitig mit den Straßenbauarbeiten ist die Errichtung einer Hauptwasserleitung als Verbindungsleitung zwischen Angerberg/Embach und der Gemeinde Mariastein geplant. Die Wasserleitung wird von den Gemeinden Angath und Mariastein entsprechend ihren Anteilen mitfinanziert.

Folgende Angebote liegen vor:

Steinberger GmbH, Angerberg	Baggerarbeiten	€ 65.835,00 exkl. MwSt.
ÖAG Kontinentale GmbH	Wasserleitungsmaterial	€ 12.379,56 exkl. MwSt.

Die Verlegung erfolgt durch den Gemeindebauhof.

Vbgm. Hannes Bramböck

Die Gesamtbaumaßnahmen wurden im Ausschuss besprochen und die Details hinsichtlich Einbau der Wasserleitung und auch der teilweisen Erneuerung der Rohrleitungen der bestehenden Hangentwässerung mit der Fa. Steinberger abgeklärt. Eine zeitnahe Umsetzung durch die Fa. Steinberger wäre möglich und im Hinblick auf einen Abschluss der Unterbau- und Asphaltierungsarbeiten spätestens im Herbst ist dies auch notwendig.

Der Einbau einer Asphaltsschicht in der Stärke von 8 cm und die Anbringung einer Leitplanke im Kurvenbereich der oberen Ausweiche ist geplant (Anfragen **GV Manfred Hager**).

Der Gemeinderat vergab einstimmig den Auftrag für die Neuverlegung der Wasserleitung im Zuge der Sanierung des Bruchweges an die Steinberger GmbH (Baggerarbeiten) zum Preis von € 65.835,00 bzw. die ÖAG Kontinentale GmbH (Wasserleitungsmaterial) zum Preis von € 12.379,56 jeweils exkl. MwSt. gemäß vorliegender Angebote.

Zu Pkt. 6:

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Ankauf einer Greifschaufel für den Bauhof gemäß vorliegendem Angebot der Fa. Landtechnik Embacher

Bgm. Walter Osl

Auf Antrag des Bauhofes wurde ein Angebot für eine Greifschaufel bei der Landtechnik Embacher GmbH als Anbaugerät für den Radlader eingeholt. Die Kosten belaufen sich auf € 3.250,00 inkl. MwSt. Die Deckung im Haushaltbudget ist gegeben.

Vbgm. Hannes Bramböck

Dieses Zusatzgerät ist effizient einsetzbar und gelangt vorwiegend für die Aufnahme von Strauchschnitt im Rahmen des Zurückschneidens der Sträucher bei den Straßen zum Einsatz. Der Ankauf wird positiv gesehen.

Bgm. Walter Osl

In Bezug auf Grün- und Strauchschnitt bei privaten Grundstücken ist auch Handlungsbedarf gegeben. Seitens der Gemeinde muss eine adäquate Lösung hinsichtlich geordneter Abgabemöglichkeit gefunden werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Ankauf einer Greifschaufel zum Preis von € 3.250,00 inkl. MwSt. bei der Landtechnik Embacher GmbH gemäß vorliegendem Angebot.

Zu Pkt. 7:

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Einbau eines Lamellenfensters bei der Bücherei im Volksschulgebäude gemäß vorliegendem Angebot der Fa. Blattl

Bgm. Walter Osl

In der Bücherei beim Volksschulgebäude ist ein besserer Luftaustausch notwendig. Durch den Einbau eines Lamellenfensters beim EDV-Raum bzw. einer Tür mit Oberlichte im Musikschulraum konnte in diesen Räumen der Schule eine Verbesserung erreicht werden. Bei der südlichen Fensterfront im Bereich des Notabganges vom 1. Stock könnte das Fenster situiert werden. Für die Öffnung der Lamellen ist eine Fernbetriebssteuerung notwendig, da die Zugänglichkeit von innen nicht optimal ist. Die Fa. Blattl hat den Einbau des Lamellenfensters inklusive Elektroantrieb mit € 5.093,00 exkl. MwSt. angeboten.

GR Alexander Osl

Die Wirksamkeit einer Fensteröffnung wurde zur Diskussion gestellt. Die Anschaffung eines Klimagerätes ist zu überlegen.

Bgm. Walter Osl

Beim angesprochenen EDV-Raum und auch bei der Musikschule wurde der notwendige Luftaustausch und Durchzug erreicht. Die Bücherei sollte daher gleichermaßen ausgestattet werden. Sollte Kühlung zukünftig brisanter werden, muss man sich mit einer Lösung für die gesamte Schule befassen.

Der Gemeinderat vergab einstimmig den Auftrag für den Einbau eines Lamellenfensters mit Elektroantrieb und Fliegenschutzgitter bei der Bücherei der Volksschule zum Preis von € 6.111,60 inkl. MwSt. an die Fa. Blattl Metallbau gemäß vorliegendem Angebot.

Zu Pkt. 8:

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich des Antrages der Volksschule Angerberg um ergänzende Ausstattungen mit Lehrmitteln, I-Pads und Stühlen und Tischen im Hinblick auf eine notwendige Klassenteilung im Schuljahr 2023/24

Bgm. Walter Osl

VSD Andre Blanck hat auf die neuen Lehrpläne mit Schwerpunkt Mathematik und Forcierung des Englischunterrichtes für das kommende Schuljahr verwiesen. Zudem ist eine Klassenteilung notwendig.

Folgende Ausstattungen wurden beantragt:

Unterrichtsmaterial für Mathematik:	€ 1.000,00
Lehrmittel für Englisch:	€ 260,00
Ausstattung mit Tischen und Stühlen:	€ 4.750,00 (Angebot Mayr Schulmöbel)
Ausstattung mit iPads in Klassenstärke:	€ 7.600,00 (Angebot Fa. Lorentschitsch)

Gesamtkosten: € 13.610,00

Für die geteilte Klasse ist eine herkömmliche bewegliche Tafel für den Gruppenraum angedacht (Anfrage **GV Manfred Hager**).

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die beantragten Ausstattungen mit Lehrmitteln, I-Pads und Stühlen und Tischen im Hinblick auf eine notwendige Klassenteilung im Schuljahr 2023/24 und den neuen Lehrplänen gemäß oben angeführter Zusammenstellung.

Zu Pkt. 9:

Informationen, Berichte und allenfalls Beschlussfassungen zu Anträgen aus den Ausschüssen

Ausschuss für Dorferneuerung:

Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Vergabe des Auftrages für die Ausschreibung, Bauleitung und Bauaufsicht für die Sanierung des Feuerwehr-Gerätehauses an die Baumeister Ing. Gerhard Klingler GmbH gemäß vorliegendem Angebot

Ausschuss für Dorferneuerung (GV Manfred Hager)Feuerwehr-Gerätehaus

Die notwendigen Sanierungsmaßnahmen wurden im Ausschuss und im Gemeinderat bereits ausführlich diskutiert und auch mit Baumeister Ing. Gerhard Klingler besprochen. Nach seiner Ansicht ist eine Komplettsanierung notwendig. Abstriche sind auch in Einzelbereichen nicht vertretbar, da die Haftung für alle Gewerke und die Gesamtsanierung übernommen werden muss.

Die wichtigsten Sanierungsmaßnahmen:

- Tausch der kompletten Fenster
- Gesamthafter Vollwärmeschutz mit Malerarbeiten
- Neueindeckung Dach mit Isolierung, Zimmermeisterarbeiten, Schwarzdecker und Spengler
- Überdachung Seiteneingang
- Heizung, PV-Anlage
- Bodensanierung Fahrzeughalle
- Sanierungen und Abdichtungsmaßnahmen im Außenbereich

Kein Sanierungsbedarf besteht bei den Säulen bei den Einfahrtstoren.

Das Angebot von Baumeister Ing. Gerhard Klingler (Beilage 7) mit Gesamtkosten von € 60.000,00 inkl. MwSt. wurde erläutert. Statik und Bauphysik sind neben Bauleitung und Bauaufsicht enthalten. Nicht enthalten sind die Kosten der Baukoordination.

Ablauf:

- Planung im Laufe des Sommers
- Ausschreibung der Leistungen im Herbst
- Vergabe nach Vorlage der geprüften Angebote
- Baubeginn realistischer Weise im Frühjahr 2024
- Bauzeit ca. 6 Monate

Durch die Ausschreibung im Herbst und größerer Vorlaufzeit für die Firmen sind eventuell günstigere Preise zu erzielen. Kleinere von der Gesamtbaumaßnahme unabhängige Gewerke wie zB der Boden der Fahrzeughalle oder die Decke im Aufenthaltsraum könnten noch heuer ausgeführt werden.

GR Alexander Osl

Das Argument der Haftung wird zur Kenntnis genommen. Letztendlich bleiben die Kosten im Anlassfall doch immer beim Bauherrn hängen.

Bgm. Walter Osl

Eine ordnungsgemäße und nachhaltige Sanierung des Gebäudes ist notwendig. Einsparpotentiale sind nur in geringen Ausmaß vorhanden. Die Ablaufplanung gibt entsprechend Zeit zur Finalisierung der Finanzierung und die Beantragung der Fördermittel. Energetische Förderungen hängen in erster Linie von einer energieeffizienten Ausführung, Landesmittel grundsätzlich vom Vorhaben selbst ab. Die Vorgangsweise von Baumeister Ing. Gerhard Klinger ist seriös und konsequent und das Pauschalangebot mit einer Obergrenze von Vorteil.

Der Gemeinderat vergab einstimmig den Auftrag für die Bauleitung und Bauaufsicht im Rahmen der Sanierung des Feuerwehr-Gerätehauses an Baumeister Ing. Gerhard Klingler zum angebotenen Preis von € 60.000,00 inkl. MwSt.

Ausschuss für Energie, Umwelt, Wirtschaft und e5 (GR Ing. Karl Schweitzer)

Förderung für energieeffiziente Gebäude

Die Effizienzförderung in Anlehnung an Kriterien der Wohnbauförderung wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht (Beilage 8). Vergütungen bei Erreichen der Kriterien im Ausmaß von 20% bzw. 10% von den Erschließungskosten sind vorgesehen.

GR Ingrid Kaufmann

Umweltrelevante Punkte wie zB ökologische Bepflanzungen sollte in die Förderkriterien aufgenommen werden.

Bgm. Walter Osl

Für eine eventuelle Zusatzförderung sind Kriterien zu erstellen. Einfache Mess-, Berechnungs- und Kontrollmechanismen müssen für die Verwaltung gegeben sein.

Im Hinblick auf eine allfällige Zusatzförderung bzw. auch die notwendige Adaptierung/Richtigstellung der Excel-Tabelle in der Spalte für 10% Vergütung (gleiche Punktezahlen HWB und Wärmepumpe wie bei 20% Vergütung) wurde die Beschlussfassung auf die nächste Sitzung vertagt.

Blackout-Vorsorge

Die ersten Maßnahmen hinsichtlich der Erkenntnisse aus dem erstellten Blackout-Konzept wäre der Ankauf eines Dieselaggregates für die Einsatzzentrale. Zur Nutzung der eigenen PV-Anlage muss ein Einspeisestecker verbaut werden bzw. braucht es einen Zapfwellengenerator. Bauhofgeräte sollten für diesen Zweck nicht in Anspruch genommen werden.

Heizung Gebäude Sportzentrum - Störung

Ausfälle bzw. Störungen bei der Wärmepumpe beim Sportzentrum werden oft nicht sofort erkannt. Andreas Schregauer wäre für eine laufende Kontrolle der Wärmepumpe bereit. Eine automatische Verständigung wäre notwendig.

Schaltzeiten bei Veranstaltungen - Dorfplatzbeleuchtung

Bgm. Walter Osl

Bei Veranstaltungen ist an und für sich eine durchgehende Beleuchtung vorgesehen. Die Koordination mit dem jeweiligen Veranstalter muss verbessert werden.

Neues kooptiertes Mitglied für Umweltbelange

Mag. Frieda Moser wurde als neues Mitglied in den Ausschuss kooptiert.

Am 03.06.2023 mit Treffpunkt 10.00 Uhr beim GH Blick ins Inntal ist eine Naturwanderung mit Besichtigung von interessanten Plätzen in Angerberg geplant. Die Ankündigung erfolgt über die Homepage und Gem2Go der Gemeinde.

Ein weiterer Punkt wäre die Etablierung eines Wanderweges mit Pflanzenbeschreibungen beim Lindenmoos. Regelmäßiges Mähen des Weges sollte genügen.

Bgm. Walter Osl

Die Absteckung der Wegtrasse und die Festlegung der Standpunkte für die Tafeln muss mit einer Biologin erfolgen.

Energiegemeinschaften/Strompreise

Die Umsetzung von Energiegemeinschaften (mindestens 1 Partner) ist rechtlich nunmehr möglich. Gewisse Voraussetzungen sind notwendig. Zur bestmöglichen Umsetzung sollten Beispiele aus der näheren Umgebung begutachtet werden. Die Strompreise haben sich nach unten entwickelt und bewegen sich nunmehr in einem halbwegs vertretbaren Rahmen.

Bgm. Walter Osl

Auch die Strompreise für die Gemeinden sind wieder in Verhandlung. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr sollte nur noch das 2-fache betragen.

Aktionstage Energie/Sonstiges

Diverse Projekte werden angeboten und gefördert.

- Bastelanleitungen und Samenbriefchen
- Solarkocher (eventuelle Reservierung für Schulfest)
- Fahrradkino (Betrieb durch manuelles Treten, Kosten ca. € 1.000,00, Dreiklee oder Turnsaal wären mögliche Veranstaltungsorte)

Ausschuss für Bildung und Soziales (GR Teresita Laner-Simmerstätter)

Sommerbetreuung

Die Anmeldefrist für die Sommerbetreuung ist abgelaufen. Angemeldet wurden mindestens 26 Kinder (KW 34) bzw. maximal 41 Kinder (KW 29). Der Bedarf kann mit dem eingesetzten Personal des Vereins komm!unity und dem Kindergartenpersonal abgedeckt werden. Die endgültige Einteilung wird noch vorgenommen. Die Anmeldung ist ruhig und ohne Beschwerden abgelaufen.

Die Ganztagesbetreuung wurde mit den wenigen Eltern, die hierfür Bedarf angemeldet haben, abgeklärt und ist nicht durchgängig notwendig. Ebenso ist das Mittagessen nicht für alle Wochen aus der Schulküche erforderlich. Alternative Verpflegung wird organisiert. Für die Reinigung (5 Wochen) steht Frau Sandra Monz zur Verfügung.

Jugendaktivitäten - Container

Die Anfrage der Jugendlichen bei der Fa. Sima hinsichtlich eines Containers wird von GR Bianca Prevedel abgeklärt.

Ausschuss für Infrastruktur (Vbgm. Hannes Bramböck)

Sanierung Bruchweg/Ortsteil Embach

Die Planung muss noch endgültig abgeschlossen und die Unterlagen vorgelegt werden. Danach kann mit dem Bau unverzüglich begonnen werden.

Gemeindestraße Tatschbach–Grünmaschter/Ortsteil Edwald

Eine Begehung der Straße mit dem Waldaufseher im Hinblick auf notwendige Entnahme von Bäumen im Randbereich wurde vorgenommen. Die Fällung einzelner Bäume wurde als unproblematisch eingestuft. Eine weitere Begehung mit dem TB Stöckl/Pollhammer gemeinsam mit dem Bauhofleiter zur Beurteilung der notwendigen Straßensanierungsmaßnahmen ist noch geplant.

Erweiterung Areal Bauhof

Erste positive Gespräche mit den Grundeigentümern haben stattgefunden. Konkrete Abklärungen und ein finales Gespräch sind noch erforderlich.

Berichte und Informationen aus anderen Organisationen und Institutionen

Bgm. Walter Osl

31.03.2023 18.00 Uhr Kameradschaftsbund – JHV

04.04.2023 20.00 Uhr SI Buchacker/Almweg – JHV
Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen sind laufend vorzunehmen.

18.04.2023 19.30 Uhr HEGA Angerberg – Vollversammlung
Der Abschluss eines neuen Liefervertrages mit der Gemeinde steht an.

20.04.2023 19.00 Uhr Sozial- und Gesundheitssprengel – Vorstandssitzung

28.04.2023 19.00 Uhr Höhlenforscher – außerordentliche JHV
Die Gründung eines zweiten Vereines für den Schauhöhlenbetrieb ist in Planung. Der bestehende Landesverein für Höhlenkunde soll sich zukünftig vermehrt um die Forschungsthemen kümmern.

28.04.2023 19.30 Uhr Schützengilde Angerberg – JHV (Vertretung durch Vbgm. Hannes Bramböck)

04.05.2023 19.00 Uhr SI Lag/Leiten – JHV
Als neuer Obmann wurde Dietmar Steinlechner gewählt.

17.04.2023 09.00 Uhr BKH – Sitzung Ausschuss

24.04.2023 09.00 Uhr BKH – Verbandsversammlung

Die Jahresrechnung des Bezirkskrankenhauses wurde genehmigt. Trotz Zuschüsse seitens des Landes gestaltet sich die Finanzierung zunehmend schwieriger. Weiteres Thema war der Verein ZOI-Tirol mit dem Projekt der Betreuung nach Geburten. In diesem Bereich wird sehr gute Arbeit geleistet.

Tiroler Gemeindeverband

Zwei Sitzungen mit dem Hauptthema „Sanierungsverfahren GEMNOVA“ haben stattgefunden. Für die Sanierung ist jedenfalls ein Zuschuss vom Land notwendig. Die Geschäftsfelder der GEMNOVA sollen zukünftig reduziert werden und nur noch Bereiche, die vordergründig für die Gemeinden interessant sind, betreut werden. Auch in der Geschäftsführung werden sich Änderungen ergeben.

Europagemeinderat

In der HLW Kufstein findet eine Veranstaltung mit Fragen zur aktuellen Europapolitik statt, zu der alle Gemeinderäte eingeladen sind. An der Teilnahme interessierte Gemeinderäte können sich im Gemeindeamt melden.

Zu Pkt. 11:

Anträge, Anfragen und Allfälliges

a) Termine (Bgm. Walter Osl)

09.05.2023	17.00 Uhr	ÖBB - Regionalforum in Kundl
11.05.2023	17.00 Uhr	ÖBB – Planausstellung in Angath
13.05.2023	19.00 Uhr	Bezirks-Feuerwehrtag im Dreiklee Angerberg
15.05.2023	19.00 Uhr	Gemeindevorstand – vorläufige Terminreservierung
22.05.2023	19.30 Uhr	Infrastruktur – vorläufige Terminreservierung
05.06.2023	19.30 Uhr	Gemeinderat

b) Todesfall Franz Messner (Bgm. Walter Osl)

Das Begräbnis für den ehemaligen Bauhofleiter Franz Messner findet am 09.05.2023 in Angath statt. Franz Messner war 25 Jahre bei der Gemeinde beschäftigt. Um Teilnahme an der Beerdigung wurde ersucht.

c) Projekt Herzensding (Bgm. Walter Osl)

Maria Hausleithner aus Alpbach betreibt das Projekt Herzensding. Kleine Geschenkartikel werden in einem Schrank zum Verkauf angeboten. Ein geeigneter Standplatz im Bereich des Dorfbereichs wäre notwendig.

d) Öffentliche Gemeindeversammlung (Vbgm. Hannes Bramböck)

Eine öffentliche Gemeindeversammlung sollte für Herbst angedacht werden. Themen wie die geplante Aushubdeponie Jauden oder das Blackout-Konzept könnten dabei diskutiert werden.

e) Ehrenabend (Bgm. Walter Osl)

Ende Oktober/Anfang November steht heuer wieder der Ehrenabend der Gemeinde auf dem Programm. Nennungen zur Ehrung können bereits abgegeben werden.

Zu Pkt. 12:**Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)**

Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Beschlüsse:

Der Gemeinderat sprach sich einstimmig grundsätzlich für die Beibehaltung der vierten Gruppe im Kindergarten Angerberg für das Kindergartenjahr 2023/24 und die damit verbundene Weiterbeschäftigung des bestehenden Personals aus.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich das Dienstverhältnis mit dem Schulwart Christian Kofler nach Ablauf der gesetzlichen Kündigungsfrist mit 31.07.2023 zu beenden.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr waren, schloss Bgm. Walter Osl die Gemeinderatssitzung um 23.05 Uhr.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 16 Seiten.

Es wurde zugesandt, genehmigt und unterzeichnet.

Angerberg, am 08.05.2023

Der Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat

Der Schriftführer